Wieshadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abennementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

13. Jahrgang.

Liuzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
n Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt-

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M 189.

1642

e ein-Küche

Preise.

urzem n ma-

ust u.

rund,

s der

1752

n

efahr

1711

voll-

gu-

e.

80-

617

mz, ZU-

den

ler ast.

en en es

Mittwoch den 9. Juli

1879

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, Rundschau:

der Capelle des 80. Inf. - Regiments unter Leitung des Capellmeisters Herrn F. W. Münch ーマールをなって Nachmittags 4 Uhr. Solo für Bariton: Herr Schonert. Augusta (Concert-Polka-Mazurka) . . . Fr. W. Münch. 5. Ein Immortellenkranz auf das Grab Lortzings, 6. Adagio aus der Sonate pathétique . . . 7. Lustschwärmer, Walzer Joh. Strauss. 8. Krönungsmarsch aus "Die Folkunger". . Kretschmer.

Kgl. Schloss. Curhaus & Colonnaden. Cur-Anlagen. Kochbrunnen. Heidenmauar. Mussum. Curhaus-Kunst-Ausstellung. Kunstverein. Synagoga. Kath. Kirche Evang, Kirche. Engl. Kirchs. Palais Pauline Hygisa-Gruppe Schiller-, Waterloo- & Krieger-Denkmal. Capelle. Neroberg-Fernsicht. Platte.

Wartthurm.

Ruing Sonnenberg.

&c. &c.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Litstner.

Abends S Uhr.

2. Reiselust, Concert-Ouverture Lobe.

4. An der Themse Strand, Walzer . . . Kéter-Béla.

Vorspiel zu "Die Meistersinger von Nürnberg" Wagner.

6. Ständchen, Lied Frz. Schubert.

Musikalische Täuschungen, Potpourri . . Schreiner.

8. Banditen-Galop

Feuilleton.

nammas manablocallerlei.

Nachdem dem musikliebenden Publicum Wiesbadens eine genügende Pause geboten worden ist, um sich von den musikalischen Stürmen des Musikfestes zu erholen, hat es die hiesige Curdirection angezeigt gefunden, eines ihrer bewährten grossen Concerte zu veranstalten, und sie hat dazu ein Ensemble von drei Künstlern engagirt, das nicht nur vermöge seiner hervorragenden Namen berufen ist, eine grosse Concert-Besucherzahl anzuziehen, sondern auch den verwönntesten Musiker in jeder Hinsicht zu befriedigen. Emile Sauret steht als der erste Vertreter der französischen Geigerschule in der vordersten Reihe unter den ausübenden Tonkünstlern. Vera Tim an off nimmt eine nicht minder bevorzugte Stellung in der Künstlerwelt ein und Signora Emma Saurel ist eine heissblütige Italieneriu, welche durch das Feuer ihrer Vortragsweise, die Vollendung ihrer Gesangstechnik, ihr dramatisches Talent und vor allem durch ihre herzliche Stimme kürzlich das Berliner Publicum enthusiasmirte (siehe die Kritiken der Berliner Zeitungen). Anch bei dem grossen Festival-Concerte im October vorigen Jahres in Baden-Baden, das zu Ehren der dort weilenden Fürstlichkeiten stattfand, zeichnete sich Signora Saurel durch ihre gesanglichen Leistungen in hohem Grade aus. Es steht uns also in dem Concerte der Curdirection am nächsten Freitag ein grosser Kunstgenuss bevor. "Rh. K." Nachdem dem musikliebenden Publicum Wiesbadens eine genügende

Ein Besuch bei dem Zulukönig. "Der König," schreibt ein Reisender, "hatte mich persönlich eingeladen, eine Aufstellung seiner Truppen in Augenschein zu nehmen. Zwei Regimenter, das eine mit weissen, das andere mit schwarzen Schildern, waren in Nonduenga aufgestellt. Diese Truppen bildeten einen grossen Kreis in der Mitte des Kraals, während der König, so gut wie er konnte, umgeben von dem ihm dicht folgenden Schildträger und anderen Unterthanen, die ihm seinen Schnupftabak und sein Bier nachschildträger und anderen Unterthanen, die ihm seinen Schnupttabak und sein Bier nachtrugen, umberging oder vielmehr herumwackelte. Das Gejauchze der versammelten Krieger wurde wahrhaft betäubend, als der König bald den einen, bald den anderen seiner vorzüglichsten Soldaten bei Namen aufrief und ihm befahl, seine Kunst in der Gelenkigkeit zu zeigen. Jeder Arm streckte sich aus und jeder Finger zeigte auf den Mann, der so geehrt wurde und der von seinem Platze in den Reihen aufsprang, um zu laufen, zu hüpfen und in die Luft zu springen, sein Schild weit hinauszustossen, seine Waffen zu schwingen und die ausserordentlichsten Kunststücke auszuführen. Unterdessen verkündeten die "imbongas" (Lobsprecher) die Heldenthaten des Königs unter dem Jubelgeschrei der

Menge. Als Se, Majestät müde geworden war herumzugehen, (denn seine ausserordentliche Beleibtheit machte es ihm sehr beschwerlich), wurde ihm seine Staatssänste gebracht, in welche er sich setzte, indem er sich mit einem tüchtigen Zug ouchualla (einer Art Bier, welches aus gegohrener Hirse zubereitet wird) erfrischte und dabei oft eine Prise nahm. Dann zog jeder Soldat einer hinter dem andern an dem König vorbei, indem er sich tief zur Erde beugte und sein Schild senkte, während er an der erhabenen Majestät vorüberzog. Damit war die Revne zu Ende und der König wurde unter dem Jubel und den Zurusen der Menge nach seinem Harem zurückgetragen. Man kann sich nichts Wilderes und abei doch Malerischeres vorstellen, wie den Anblick dieser Zulusoldaten, wenn sie zu einer Schlacht gerüstet sind. Mit Schurzfellen aus Schwänzen von Leoparden und anderen wilden Thieren gemacht, die Köpse mit Kranich- und Straussensdern geschmückt, lauge Franzen von Ziegenhaaren, die an Armen und Beinen herunterhängen und beinahe den ganzen Körper bedecken, über welchen die glänzenden Spitzen ihrer wohlgeschärsten Wassen hervorsehen, bieten sie einen überraschenden Anblick, den man so leicht nicht vergisst. Das Costüm des Königs bestand aus einem mächtigen Schurzfell, aus Leopardenschwänzen und dem Felle des grünen Assenem mächtigen Schurzfell, aus Leopardenschwänzen und dem Felle des grünen Affen gemacht. Auf seinem Haupte trug er einen grossen Busch kurz geschittener blauer Federn und sein Hals war mit einer Masse grosser weisser Perlen geschmückt. Seine Arme waren beinahe ganz mit Armbändern von Messing und Gold bedeckt, währenddem Perlennetze seinen Körper und seine Beine umschlossen. Sein Aussehen war würdevoll und seine Hautsarbe war etwas heller wie die der meisten Zulus." Zulus.*

Herr Algermissen. Reisende erzählen dem "Braunschw. Tagebl." folgende heitere Scene: Auf der Station Algermissen bei Lehrte hielt dieser Tage ein Personenzug an und der Schaffner rief anch Vorschrift die Worte: "Algermissen, aussteigen!" Es folgte dieser Aufforderung nur ein Landmann und der Zug fuhr alsbald weiter. Der betreffende Passagier wartete einige Zeit auf dem Perron und wandte sich, da sich Niemand um ihn kümmerte, wartete einige Zeit auf dem Perron und wandte sich, da sich Niemand um ihn Rümmerte, an einen Beamten mit dem Ersuchen, man möge ihm, dem Passagier, nun endlich sagen, was man von ihm wolle, denn er müsse weiter. Als ihm geantwortet ward, dass man seinem Fortkommen durchaus kein Hinderniss in den Weg lege, stellte sich heraus, dass unser Reisender gar nicht nach Algermissen wollte, dass er sich aber Algermissen nannte und nur dem Befehle des Schaffners: "Algermissen, aussteigen!" Folge geleistet hatte. —

— Tableau. Curiosum. In den Wählerlisten für den Vorstadtbezirk Graz fand sich jüngst auch verzeichnet: Don Alfonso, Hausbesitzer und Infant. Der spanische Infant schickte das betreffende Wahlertificat mit dem Bemerken an den Stadtrath zurück, man möge die sonderbar stylisirte Bezeichnung richtig stellen.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 8. Juli 1879.

Ber Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Flesch, Hr. Kfm., Frankfurt. Schmidt, Hr. Kfm., Hamburg. Heise, Hr., Hamburg. Eyring, Hr., Hamburg. Hammer, Hr., Düsseldorf. Löbbecke, Hr. Rittergutsbes, Edelburg. Köstlin, Hr., Stuttgart. Starck, Hr. Kfm., Bielefeld. Brand, Fr., Erfurt. John, Fr., Erfurt. Cohn, Hr., Berlin. Rother, Hr., Erfurt. Lampert, Hr. Kfm., Augsburg. Brunner, Fr., Magdeburg. Grüel, Frl., Magdeburg. Perels, Hr. m. Fr., Berlin. Seib, Hr. Kfm., Bremen. Wördehoff. Hr. Kfm., Cöln. Scheele, Hr. Prem.-Lieut. Mainz. v. Starck, Hr. Obrist-Lieut. z. D. m. Fr., Münden. Renschhausen, Hr. Kfm., Berlin. Robert, Hr. Dr., med., Lüdenscheid.

Namaterzes Mof: v. Hopfgarten, Hr., Gotha. Silva, Fr. m. Bed., Paris. Rickoff, Hr., Berlin. Bergmann, Hr. Kreisdirector, Colmar.

Hr., Berlin. Bergmann, Hr. Kreisdirector, Colmar.

Rohland, Fr., Livland. v. Rohland, Hr., Livland. Alsberg, Hr. m. Schwester, Mannheim. Kröger, Hr. Kfm., Nürnberg. Steinmann, Hr. m. Fr., Wildengen. Gottschalk, Hr. m. Fr., Hanau. Michaelis, Hr. m. Fr., München. V. Tschudi, Hr., Ems. Rehfeld, Hr., Berlin. v. Koenen, Hr. kaiserl. Bank-Director m. Fam., Berlin. Rasche, Hr. Dr., Berlin. v. Behr, Frau Baron m. Gesellschaftsdame, Curland. van

Biren: Jsay, Hr. Fabrikbes., Trier.

Zwei Böcke: Wetzler, Hr., Speyer. Rünger, Hr., Stargard. Rünger, Fr. Rector, Stargard. Brandau, Hr. k. Kreisthierarzt, Homberg. Becker, Hr. Kim., Homberg, Goldener Brunnen: Heinmöller, Hr. Lehrer, Speckwinkel. Abitz, Hr. m. Fam., Strassburg. Cahn, Frl., Frankfurt. Cahn, Hr., Frankfurt.

Colnischer Hof: Simon, Hr., Weilburg. Adler, Hr. Stud., Neisse. Leipziger,

Wotel Dahlheim: Lurde, Fr. Rent. m. Tochter, Berlin.

Kaltwasserheilanstalt Dietenmihle: Zahn, Hr. Oberförst., Otterberg. Engel: Warnecke, Fr., Hamburg, Moritz, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Berlin. v. Geldern-Eigendorf, Hr., Greiz,

Englischer Hof: Stöse, Fr., Darmstadt.

Eischorzer Wengenroth, Hr. Mühlenbes., Westerburg. Sabel, Hr. Mühlenbes., Niederzeuzheim. Birkenhauer, Hr. Lehrer, Mensfelden. Roth, Hr., Weilburg.

Eisenbahm-Hotel: Wohlfarth, Hr Kfm., Leipzig.

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder): Brawal. Hr., Carlsruhe.

Grieser Wald: Pindner, Hr., Langenweddingen. Reim. Hr. Realiehrer m. Fr., Gardelegen. Blumenreich, Hr. Schriftsteller, Wien. Thönen, Hr. Kfm., Offenbach. Stoll, Frl., Riga. Kiinster, Hr. Kfm., Cöln. Buhlman, Hr. Kfm., Crefeld.

Hotel Hahm: Sobitta, Fr. Fabrikbes., Berlin. Kreutz, Hr. Kfm., Cöln. Berger, Hr. Dr., Dresden. Brock, Hr. Banquier m Fr., Berlin. Reinglas, Hr. Kfm., Dresden. Fier Jahrenzeiten: Steffens, 2 Hrn., New-York. v. Reiche, Hr. m. Nichte, Arnsberg. Oldörp, Hr. Kfm., Lübeck. v. König, Hr. Hauptmann, Stockholm. v. König, Hr. Rittmstr., Stockholm. Brongardt, Hr., Stockholm.

Goldenes Kreuz: Mirr, Hr. Major a. D., Dresden. Dölps, Frl., Dresden. Clös, Hr. m. Bed., Frankfurt.

Goldene Krone: Herzfeld, Frl., Posen. Stern, Frl., Posen. David, Hr., Südergemünden. Jacob, Hr., Gotha.

Weisse Litiem: Holl, Hr. Bürgermeister, m. Fr., Stradecken.

Wotel de Nord: Bergh, Hr., Düsseldorf.

Aller Novemenhof: Steiner, Hr. Lehrer m. Fr., Stendal. Neiff, Hr. Kfm. m. Fr., Solingen. Salge, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg. Doniges, Hr. Recht-anwalt m. Fr., Golday. Gaffron, Hr. Kfm., Cöln. Weufinghoff, Hr. Gymnasiallehrer m. Fr., Berlin. Ekatkreuth, Hr. Kfm., Creuznach. Timmber, Hr., Tilsit. v. Lencki, Hr. Stud., Poppelsdorf.

Ems. Rehfeld, Hr., Berlin. v. Koenen, Hr. kaiserl. Bank-Director m. Fam., Berlin. Rasche, Hr. Dr., Berlin. v. Behr, Fran Baron m. Gesellschaftsdame, Curland. van Kuchman, Fr., Holland. Cornelius, Hr., Ditmarschen. Dottelep, Hr. Gutsbes. m. Fr., Ditmarschen. Odenwald, Hr. Cantor, Elbing. Braune, Hr. m. Fr., Lübeck. Anderson, Hr., London. Anderson, Frl., London. Macknyht, Hr., London.

Ribeinstein: Bankwitz, Hr. Pfarrer, Eschenau.

Rose: Se. Excell. Macksimovitsch, Hr. Staatsrath, Petersburg. Bufum, Hr. m. Fr., New-York. Löbbecke, Hr. Rittergutsbes., Edelburg. Collignon, Hr. m. Fr., Brüssel, Hamilton, Hr. Pastor, Irland. Gettin, Hr., Irland. Selig, Hr. Kfm., Petersburg. Sackermann, Hr., Frankfurt,

Weisses Hoss: Haussknecht, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Brock, Hr. Banquier m. Fr., Berlin. Bloedner, Hr. Brauereibes., Gotha. Bulle, Fr., Elberfeld.

Weisser Schwass: Frank, 2 Frl., Kaiserslautern. Frank, Hr., Kaiserslautern. Spiegel: Russ, Fr., Frankfurt. v. Knobloch, Frau m. 2 Kinder, Königsberg. Wulfingkoff, Hr. m. Fr., Berlin. Hasselbaum, Hr., Darmstadt. Emmerich, Frau m. Schwester, Frankfurt.

Tarrassus - Motel: Kohl, Hr. Fabrikbes., Vilbel. Mühlberg, Hr. Rittmeister, Bonn. Rothkirch, Hr. Graf Rittmeister, Bonn. Büttner, Hr. Kfm., Greiz, Ende, Fran Baurath m. 2 Töchter, Berlin. Truyen, Hr. m. Fr., Braunschweig. Mengelbier, Hr. Fabrikbes., Aachen. Abbelev, Hr. m. Fr., Wien. Steigmann, Hr. m. Fr., Berlin. Melde, Hr. Kfm., Perleberg. Beckmann, Hr. m. Fam., Hannover. Guth, Hr. Ingen. m. Fr., Philippopel. Ende, Frau

Motel Tristhammer: Kurtemacher, Hr. Mühlenbes., Niefern.

**Elotet Victoria: Louis, Frau m. 2 Töchter, Neustadt. Heller, Hr. Kfm. m. Fr., München. Sommer, Hr. Kfm., Berlin. Dickeyt, Hr. m. Fam., Philadelphia. Froiley-Smith, Fr. m. 2 Kinder, Philadelphia. Heinckle, Hr., Philadelphia. Smith, Hr., Philadelphia. Wettstein, Hr. Officier, Waimar.

Motel Vogel: Helbing, Hr. Kfm., Braunschweig. Doths, 2 Hrn. Kfite., Amsterdam. Lieckfeld, Hr. Kfm., Cöln. Franke, Hr. Kfm., Breslau.

Privathotel Wenz: v. Waldheim, Hr. kgl. Oberförster m. Fr., Taberbrück.

Curhaus-Restaurant.

Table d'hôte 11/2 Uhr.

Diners & Soupers à part. Reichhaltige Speisenkarte. Café & Bier-Salon. Billards.

1616

Canton

Graubünden.

Schweiz.

Luftcurort 4000 Fuss über Meer.

Hôtel & Pension Brosi.

An der Tour von Bahnstation Landquart nach St. Moritz-Bad in's Engadin.

Acusserst günstig gelegen, geschütztes, gleichmässiges Klima, milde Luft, mit allem Comfort der Neuzeit, Conversations- und Lese-Salon bestens eingerichtet. Table d'hôte 12½ Uhr, beste billige Pension, sowie à la carte jederzeit, reine Getränke und aufmerksame Bedienung. Frische Kuh- und Ziegenmilch zu jeder Zeit zu haben. Nahe der Post-Wagen im Hause. Wird als angenehmer Ort zum längeren Aufenthalte, prachtvollen Ausflügen und Aussichten auf die grossartige Alpenwelt bestens empfohlen.

1705

Curarzt: Dr. Juvalta. Propriètaire: Brosi & Söhne.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe eine Auswahl elegante und neueste Hüte, sowie alle Modeartikel zu bedeutend ermässigtem Preise.

C. A. Bender, Langgasse 40, am Kranzplatz.

Adolf Abraham's Handschuhfabrik Wiesbaden,

1 Spiegelgasse 1, an Grösste und unübertreffliche Auswahl

französischer Glacehandschuhe

1733

Gottlieb Krauter, Spiegelgasse 6

zu Fabrikpreisen.

Damenkleidermacher empfiehlt sich 1716 den geehrten Herrschaften im Anfertigen aller Arten Damen-Garderobe nach neuester Mode bei reeller Bedienung.

The Kid-Gloves Manufactory

of R. Reinglass, Neue Colonnade 17, 18 & 19 retails at Wholesale-Prices:

Ladies Gloves, from 2 to 8 buttons, Swedish Gloves, Castor-Gloves, Gentlemens Gloves in all sizes and colours.

Depot of Ladies- and Gentlemens-Gloves from the Manufactory of Jouvin in Paris Measure taken and all orders neatly executed at the shortest notice.

Hôtel zum Darmstädter Hof

Baden-Baden

Mineralwasser-Bäder. — Comfortable eingerichtete Zimmer. - Ausgezeichnete Küche und Keller. - Pension. - Mässige Preise.

Graines de beauté du Dr. Penelle de Paris,



verleihen schon nach kurzem Gebrauch schwächlichen mageren Personen ein blühendes Aussehen, gestalten Brust u. Arme plastisch voll u. rund, verhindern jede Erschlaffung der erwähnten Körpertheile, und sind von Autoren als der Gesundheit zuträglich vielsei-

tig anerkannt worden. Preis 10 Fres. = 8 Mark.

General-Depot in Berlin N. W. Alex. Mördel.

Hächer

in reichster Auswahl Bazar oriental

1740

alte Colonnade 1.

Villa Heubel Leberberg 2 mit Eingang Sonnen-bergerstrasse zwischen Nr. 23 und 25 Möblirte Zimmer, Wohnungen und Garten, 1741 auf Wunsch Pension.

Fruchte-Bonbons

1519 täglich frisch

H. L. Hiraatz, Langgasse 51.

Badhaus zum goldenen Brunnen

Langgasse 24. Besitzer: Simon Ullmann.

Con

Emn

Bray

abnö

kraft

Ver

wohl

selter

heim

Rhei

derse

kunf Orch

in di

der (

Ehre

Eigene Quelle. — Neu hergerichtete Bäder. Einzelbad 70 Pfg. 12 Bäder 6 Mk. Elegant möblirte Zimmer mit Bad von 10 Mark an pro Woche. 1599

Mühlgasse 7.

Israelitische Restauration. Restauration à la carte und um

1 Uhr Table d'hôte.

1608 Adolph Baer.

Villa Roma

Gartenstrasse 4a, in der Nähe des Curhauses Wohnung und Pension. 1617

11 Louisenstrasse 11

Sommerseite sind möblirte Zimmer und ganze Wohnungen zu vermiethen.

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Redaction Carl Köhler. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

1741